

PRESSEMITTEILUNG

NanoWizard®II punktet in Frankreich – renommiertes Forschungsinstitut setzt auf die neue Generation BioAFM

Berlin, 19. Oktober 2006 - Die Bionanotechnologie-Einheit des erst kürzlich gegründeten Instituts für Spitzentechnologien in den Life Sciences, ITAV, in Toulouse hat sich mit dem NanoWizard®II des Berliner Unternehmens JPK Instruments AG für die neuste Generation des Rasterkraftmikroskops (AFM) in Soft Matter und Life Sciences entschieden. Eingesetzt wird das Gerät am LAAS-CNRS (Centre National de la Recherche Scientifique), einem der bedeutendsten wissenschaftlichen Institutionen Frankreichs und Mitglied eines weltweiten Netzwerkes aus den renommiertesten Instituten der Grundlagenforschung.

Die Nano-Gruppe des LAAS beschäftigt sich unter der Führung von Professor Vieu mit der Erforschung neuer Prozesse zur Herstellung intelligenter Verbindungen zwischen sog. "bottom-up"-Systemen wie Molekülen oder selbstorganisierenden Partikeln und mikroelektronischen Geräten bzw. Mikrosystemen. Für das Nanobiotechnologie-Forschungsprogramm des ITAV wurde ein Gerät gesucht, das sowohl höchste Auflösung und Stabilität bietet, wie sie für die Abbildung von Einzelmolekülen und Nanopartikeln notwendig ist, als auch die für die Durchführung von biologischen und optischen Experimenten nötige Flexibilität aufweist. Das JPK NanoWizard®II AFM, das den gesamten Bereich von physikalischen bis hin zu biologischen Experimenten abdeckt, erwies sich als ideale Lösung für diese anspruchsvollen Anforderungen.

Im Rahmen der neuen engen Kooperation wird JPK Instruments die Räumlichkeiten von ITAV und LAAS zukünftig als weiteren Standort nutzen, um NanoWizard®II interessierten Wissenschaftlern zu präsentieren. Umgekehrt unterstützt JPK Instruments das ITAV z. B. durch die Bereitstellung zusätzlicher Geräte für Veranstaltungen wie die Summerschool on Nanopatterning in Toulouse.

Das ITAV zählt zu inzwischen weltweit über 100 namhaften wissenschaftlichen Einrichtungen, die die Systeme von JPK Instruments für ihre anspruchsvollen Forschungsprojekte einsetzen. Die konsequente Weiterentwicklung des führenden AFMs für Bio-Anwendungen, NanoWizard®, bringt einen deutlichen Performancesprung und ein spürbar einfacheres Bedienkonzept in die komplexen Anwendungen auf Nano- und Subnanometer-Ebene. Zugeschnitten für den Einsatz in Flüssigkeit oder Gas und nahtlos in die inverse optische Forschungsmikroskopie integriert, markiert NanoWizard®II mit seinem hochsensitiven Tip-scanning System die neue technologische Spitze in High Resolution Imaging, Kraftspektroskopie und Nano-Manipulation/Lithographie.

Über JPK Instruments AG:

JPK Instruments AG ist einer der führenden Hersteller von Nanoanalytik-Instrumenten, insbesondere von rasterkraftmikroskopischen Systemen, für die Bereiche Life Sciences und Soft Matter und zählt zu den innovativsten Unternehmen in der Nanotechnologie. Das Unternehmen hat als erstes die bahnbrechenden Möglichkeiten der Nanotechnologie für Bio-, Medizin- und Pharmawissenschaften erkannt und seine Instrumentenplattform konsequent auf die Ansprüche dieser Einsatzgebiete zugeschnitten. Auf der Basis leistungsstarker State-of-the-art Technologie realisiert JPK Gesamtlösungen für hochauflösendes Imaging, Kraftmessung, Nanomanipulation und Lithographie für Life Science Anwendungen.

Mittelpunkt des umfassenden Produktportfolios sind das technologieführende BioAFM NanoWizard® sowie die Module CellHesion® (zur Untersuchung von Zell-Adhäsions- und Zell-Mechanik-Phänomenen) und TAO (für den Einsatz bei optischen Spektroskopieverfahren). JPK gründet seinen Erfolg auf seine hohe Applikationsexpertise und die enge Zusammenarbeit mit führenden Wissenschaftlern und Instituten im Bereich der Nanobiotechnologie. Das 1999 gegründete Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Berlin und ist weltweit mit Vertriebs- und Supportstützpunkten vertreten. In Dresden wurde 2005 eine erste Tochterfirma – die nAmbition GmbH - gegründet, die auf Nanoinstrumente in den Bereichen molekulare Medizin und Pharmazie spezialisiert ist. Im August 2006 folgte Ipi light power instruments GmbH, die zu 100% übernommen wurde und die sich auf die Entwicklung optischer Nanoinstrumente für Life Science Anwendungen in Forschung und Industrie fokussiert.

Kontakt

Dr. Gabriela Bagordo
Communication Manager
bagordo@jpk.com

www.jpk.com

JPK Instruments AG
Bouchéstr. 12
D-12435 Berlin
Tel.: +49-(0)30-5331-12541
Fax: +49-(0)30-5331-22555